

## Medienmitteilung

### Louise Aeschlimann und Margareta Corti-Stipendium 2020 der Bernischen Kunstgesellschaft BKG

#### Bekanntgabe der Gewinner/ -innen der Stipendien

Das Louise Aeschlimann und Margareta Corti-Stipendium (AC-Stipendium) gilt als eines der wichtigsten privaten Förderinstrumente für bildende Künstlerinnen und Künstler im Kanton Bern. Zur Vergabe der Haupt- und Förderstipendien steht 2020 eine Gesamtsumme von CHF 50'000 zur Verfügung. Die geplante Ausstellung im Kunsthaus Pasquart in Biel musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Gerade deshalb ist es der Bernischen Kunstgesellschaft BKG um Co-Präsident Kotscha Reist und Co-Präsidentin Brigit Bucher umso wichtiger, dass die Preisvergabe erfolgen kann, auch wenn dadurch ein verändertes Vorgehen nötig ist. Kotscha Reist, Präsident der Aeschlimann-Corti-Stiftung:

„Es war eine grosse Herausforderung für uns alle, unter den gegebenen Umständen rasch eine adäquate Lösung für diese ausserordentliche Situation zu finden. Die Fortführung der Jurierung der eingegebenen künstlerischen Positionen und die Vergabe der Preise an die teilnehmenden Kunstschaaffenden hatte von Anfang an die höchste Priorität. Gleichzeitig war es unumgänglich, dass wir der Situation gerecht eine Alternative für die abgesagte Ausstellung bieten möchten. Wie bei vielen im Kulturbereich greifen wir deshalb auf die digitalen Medien zurück.“

Seit 1942 vergibt die Louise Aeschlimann und Margareta Corti-Stiftung jährlich Stipendien an Kunstschaaffende der jüngeren Generation. Die Bernische Kunstgesellschaft BKG freut sich, für das Jahr 2020 erneut das AC-Stipendium ausschreiben zu dürfen. Die Ausschreibung richtet sich an Kunstschaaffende, die seit mindestens einem Jahr im Kanton Bern ihren Wohnsitz haben oder im Kanton Bern heimatberechtigt sind. Die Altersgrenze ist auf 40 Jahre festgelegt. Die Bewerbung für das AC-Stipendium erfolgt in einem zweistufigen Verfahren. Eine Jury von fünf Mitgliedern beurteilt die Eingaben und entscheidet über die Stipendienvergabe. Aufgrund der Corona-Pandemie musste die Ausstellung 2020 im Kunsthaus Pasquart in Biel abgesagt werden. Das künstlerische Schaffen der Stipendiatinnen und Stipendiaten wird stattdessen mit Videoporträts gewürdigt. Des Weiteren werden die Werke der teilnehmenden Kunstschaaffenden in einem Videozusammenschnitt präsentiert. Die Filmarbeiten sind Teil der Ausstellung zum AC-Stipendium 2021, die im Kunsthaus Pasquart stattfinden wird.

Der erste Jury-Durchgang fand am 26. Februar 2020 statt. Aus insgesamt 65 Eingaben hat die Jury in mehreren ausführlich diskutierten Runden die Werke der ursprünglich geplanten Ausstellung bestimmt. Der zweite Jury-Durchgang fand am 14. April 2020 statt. Aus dem Kreis der für die zweite Juryrunde Ausgewählten wurden die Gewinnerinnen und Gewinner der Haupt- und Förderstipendien bestimmt.

#### Hauptstipendien, je CHF 15'000

**Kevin Aeschbacher (\*1988), lebt und arbeitet in Zürich, Heimatort Trachselwald BE**  
**Gil Pellaton (\*1982), lebt und arbeitet in Biel**

#### Förderstipendien, je CHF 10'000

**Maya Hottarek (\*1990), lebt und arbeitet in Biel**  
**Daniel Kurth (\*1985), lebt und arbeitet in Basel, Heimatort Attiswil BE**

### Die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler der Eingabe 2020

Kevin Aeschbacher (\*1988), lebt und arbeitet in Zürich, Heimatort Trachselwald BE  
Salomé Barbara Bäumlín (\*1980), lebt und arbeitet in Bern und Marokko  
Linus Bill und Adrien Horni (\*1982/1982), leben und arbeiten in Biel  
Boyband CHIC mit David Bregenzer, Samuel Rauber und Jonas Weber  
(\*1991/1990/1993), leben und arbeiten in Schliern b. Köniz und Basel / Bern / Barga  
n und Biel  
Tashi Brauen (\*1980), lebt und arbeitet in Zürich, Heimatort Golaten BE  
Gabriel Flückiger (\*1988), lebt und arbeitet in Zürich, Heimatort Huttwil BE  
Eva Maria Gisler (\*1983), lebt und arbeitet in Bern  
Floyd Grimm (\*1993), lebt und arbeitet in Biel und Bern  
Christoph Gugger (\*1985), lebt und arbeitet in Bern  
Maya Hottarek (\*1990), lebt und arbeitet in Biel  
Tamara Janes (\*1980), lebt und arbeitet in Bern  
Diego Kohli (\*1991), lebt und arbeitet in Barcelona und Bern  
Daniel Kurth (\*1985), lebt und arbeitet in Basel, Heimatort Attiswil BE  
Gil Pellaton (\*1982), lebt und arbeitet in Biel  
Nina Rieben (\*1992), lebt und arbeitet in Bern  
Anouk Tschanz (\*1994), lebt und arbeitet in Berlin, Heimatort Sigriswil BE  
Jan Weber (\*1991), lebt und arbeitet in Bern

### Jury 2020

Katrin Sperry, Vorsitz  
Felicity Lunn, Direktorin Kunsthaus Pasquart Biel  
Valérie Knoll, Mitglied des Vorstandes der Bernischen Kunstgesellschaft BKG,  
Direktorin Kunsthalle Bern  
Joelle Flumet, Künstlerin, Genf/Zürich  
Rudolf Steiner, Künstler, Biel

Weitere Informationen zum AC-Stipendium 2020 siehe Jurybericht und Statement  
Kotscha Reist, Präsident der Louise Aeschlimann und Margareta Corti-Stiftung.

### Kontakt Medien / Bildbestellung:

Manon Engel, [pr@pasquart.ch](mailto:pr@pasquart.ch), +41 (0)32 322 55 86

Sämtliche Dokumentationen und Unterlagen stehen auf  
<https://www.pasquart.ch/event/aeschlimann-corti-stipendium-2020/> und  
<https://www.kunstgesellschaft.ch/de/home/ac-stipendium/stipendien-1942-heute/ac-stipendium-2020-263.html> zum Herunterladen bereit.

Das AC-Stipendium der Bernischen Kunstgesellschaft BKG wird getragen von der Louise  
Aeschlimann und Margareta Corti-Stiftung und wird unterstützt von:

**Burggemeinde Bern | Kanton Bern | Stiftung Temperatio | Bauart Architekten und  
Planer, Bern | Susann Häusler-Stiftung**

### Kontakt BKG:

Bernische Kunstgesellschaft BKG  
Hodlerstrasse 8-12  
CH-3011 Bern  
T +41 (0)31 328 09 44  
[info@kunstgesellschaft.ch](mailto:info@kunstgesellschaft.ch)  
[www.kunstgesellschaft.ch](http://www.kunstgesellschaft.ch)